

Jugend heute - religiöser oder radikaler?

Moderierte Diskussion mit Fachinput für Lokal- und Sozialraumakteur*innen.

Format: 90 - 120 Minuten,
Moderierte Gesprächsrunde mit Kurzinput

Ort: Nach Absprache

Zielgruppe: Ehrenamtliche und hauptamtliche Multiplikator*innen und Akteur*innen Hamburger Quartiere und Sozialräume, Jugendliche

Inhalte: Hamburgs Jugend ist bunt und das ist auch gut so. Mit diesem Angebot wird ein Raum zur Verfügung gestellt, in dem sich über Themen rund um Religion und Ideologie, radikal sein und Adoleszenz, Aufwachsen und Erziehen in der Migrationsgesellschaft ausgetauscht wird. Die Veranstaltung fokussiert dabei die Sorgen lokaler Akteur*innen, ebenso wie die Perspektiven junger Menschen in einer komplizierten (globalisierten) Migrationsgesellschaft.

Politische Bildung und Radikalisierungsforschung, sozialräumliches Arbeiten, und Gemeinwesenarbeit stehen bei diesem Format im Fokus.

Ziele: In dem Seminar kommen die Akteur*innen innerhalb von Lokal- und Sozialräumen miteinander ins Gespräch, um die Perspektiven der anderen kennen und schätzen zu lernen. Gemeinsam können und sollen innovative Impulse gesetzt werden, um das Miteinander zu gestalten und Polarisierer*innen und Demagog*innen lokal weniger Raum zu geben.

Kostenfrei

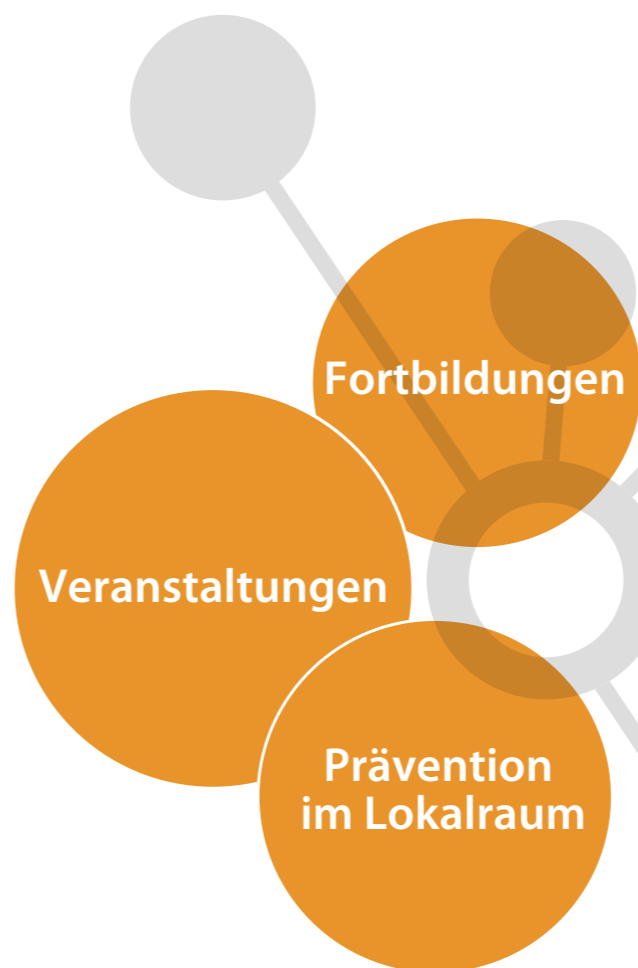


Legato bietet die Veranstaltungen in diesem Flyer im Allgemeinen kostenfrei für Akteur*innen der Hamburger Prävention, der Jugendarbeit und der sozialen Arbeit an. Termine und Ort sprechen die Kolleg*innen vom Legato-Team gerne mit Ihnen ab.

Bei Interesse melden Sie sich einfach unter:

Tel. 040 38 90 29 52

veranstaltungen@legato-hamburg.de



Religiös begründet radikal?

Impulsfortbildung und Informationsveranstaltung zu Phänomenen religiös begründeter Radikalisierung, lokalen Herausforderungen und Zielen, sowie der Arbeit der Fachstelle Legato in Hamburg.

Format: 90 - 120 Minuten,
Vortrag und Diskussionsrunde

Ort: Nach Absprache

Zielgruppe: Fachkräfte der sozialen Arbeit, der Kinder- und Jugendhilfe (SGB 8), der beruflichen Förderung und Integration, der Sicherheitsbehörden und im Kontext Schule

Inhalte: Hintergründe, Merkmale und Kontexte von Radikalisierung, Systemische Perspektiven, Grundlagen des Islam, Grundlagen und Narrative extremistischer Ideologien.

Ziele: In diesem Seminar wird Handlungssicherheit im Umgang mit religiös konturierten Konflikten oder religiös begründeter Radikalisierung erarbeitet. Die mediale Aufmerksamkeit für religiösen Fanatismus und die Gefahr von Terrorakten ist außerordentlich hoch. Doch wie real ist diese Gefahr? Wie kann man sich als Fachkraft davor schützen, überängstlich zu agieren, aber gleichzeitig sensibel und aufmerksam für das Thema sein? Worauf kann, muss oder darf geachtet werden? Fachkräfte benötigen für ihre Arbeit ein hinreichendes Maß an Gelassenheit im Umgang mit der Thematik, um Stigmatisierungsfallen zu vermeiden und Konflikten vorzubeugen.

Kostenfrei

Intensivseminar „Religiös begründeter Extremismus“

Seminar- und Fortbildungsreihe zu Themen rund um religiös begründeten Extremismus, Wege dorthin und wieder heraus.

Format: Neun Termine à 180 Minuten

Die Veranstaltung hat Seminarcharakter, es wird zu den jeweiligen Themen Experteninputs geben

Ort: Online bzw. in Präsenz in Altona

Zielgruppe: Fachkräfte, die sich mit der Thematik der religiös begründeten Radikalisierung noch tiefer auseinandersetzen wollen und/oder lokale Ansprechpartner*innen und Vermittler*innen sind oder noch werden wollen

Inhalte: (beispielhaft und je nach Gruppe mit unterschiedlichen Schwerpunkten)

- Religion, Glaube, Haltung und Haltungsmöglichkeit
- Systemisches Arbeiten - Was ist ein System?
- Psychologie der Radikalität
- Aufwachsen mit radikalen Weltbild
- Identität und Religion in der Jugend - Eine intersektionale Perspektive über religiöse Identitätsangebote für Jugendliche
- Was macht Religion fundamentalistisch?
- Die „Vorreiter Generation“ im Vergleich: online und offline
- Wrap up

Ziele: Ziel der Fortbildungsreihe ist es, Fortgeschrittenen, denen das Phänomen in der täglichen Arbeit begegnet oder begegnen kann, ein noch fundierteres Wissen und noch mehr Handlungsfähigkeit mit auf den Weg zu geben. Dabei werden die so genannte muslimisch begründete Radikalisierung und artverwandte Phänomene im Fokus stehen. Hintergründe und Zusammenhänge werden systemisch in den Blick genommen, Mythen aufgelöst und rational gangbare und praxisnahe Lösungswege für individuelle Situationen des Arbeitsalltags diskutiert. Mittelfristig soll in Hamburg mit Hilfe dieser Fortbildungsreihe flächendeckend Expertenwissen geschaffen werden, so dass erste lokale Ansprechpartner zur Thematik allgemein bekannt sind.

Für aktuelle Seminargruppen und -termine bitte anfragen, es finden mehrere Gruppen jährlich statt.

Kostenfrei



„Let’s talk about ... religion!“

Impulsfortbildung und Informationsveranstaltung zu Phänomenen religiös begründeter Konflikte, lokalen Herausforderungen sowie zu der Arbeit und den Zielen der Fachstelle Legato in Hamburg.

Format: 90 – 120 Minuten.

Moderierter Gesprächskreis für Jugendliche

Ort: Nach Absprache

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene gemeinsam mit Fachkräften und sozialräumlichen Akteur*innen

Inhalte: Religionsfreiheit ist Menschenrecht und grundgesetzlich verankert. Jugend war schon immer radikal. Trotzdem kommt es immer wieder zu Konflikten rund um Religion und Ideologie, genau dort wo Jugendliche und Erwachsene aufeinander treffen und miteinander Gesellschaft aushandeln. Extremist*innen, Demagog*innen und Rechtspopulist*innen weltweit betreiben ein für sie lukratives Geschäft der Polarisierung und oft erreichen sie mit ihren Botschaften junge Menschen. Die Praxis in Jugendarbeit und Schule hat am Ende mit diesen Auswirkungen einer Globalisierung umzugehen und sieht sich oft scheinbar handlungsunfähig.

Ziele: Ziel des Angebotes ist es, miteinander über Themen wie Religion, Ideologie, Identität, Kultur und vieles mehr eine Gesprächskultur zu entwickeln oder weiter zu entwickeln, die Verbindungen schafft, statt zu polarisieren. Die Jugendlichen und die Erwachsenen sollen dabei erfahren wie es ist, auf Augenhöhe respektvoll zu argumentieren, ohne Angst vor Gesichtsverlust Konflikte zu diskutieren und damit Gemeinschaft erfolgreich auszuhandeln.

Kostenfrei

Café REBEKO

„Café REBEKO“ soll einen Raum schaffen, um sich in einem wertschätzenden und geschützten Rahmen rund um das Thema „religiös begründete Konflikte“ auszutauschen und zu vernetzen. Dieses Angebot richtet sich speziell an alle Fachkräfte der Stadt Hamburg, die mit und für Menschen arbeiten. „Café REBEKO“ findet einmal im Quartal online statt. Termine & Anmeldung - melden Sie sich bitte unter:

veranstaltungen@legato-hamburg.de

Kostenfrei

Expertenvortrag

Format: Expertenvortrag mit Diskussion

Ort: Nach Absprache

Zielgruppe: Alle

Sie und Ihre Kolleg*innen sind an einem Thema ganz besonders interessiert und suchen eine/n Referent*in? Ihr Thema dreht sich rund um religiös begründete/konturierte Radikalisierung? Oder wollten Sie einen bestimmten Referenten schon immer einmal zu sich in den Bezirk einladen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Referent*innensuche, Referent*innenauswahl und Veranstaltungsorganisation.

ggf. kostenfrei